

1

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

Beginn: 19.31 Uhr
Ende: 21.50 Uhr

Anwesend : 7

(gesetzl.) Mitgliederzahl: 7

a) Stimmberechtigt:

Bemerkungen:

Bgm. Christina Dibbern (Vorsitzende)
GV Matthias Curjar
GV Harald Koschorreck
GV Bernd Koslowski
GV Heike Kühn
GV Sandra Kühn
GV Marian Hohmuth

b) Nicht stimmberechtigt

Frau Kniest, Protokollführerin
Herr Kühl vom BSK Bau + Stadtplaner Kontor bis 20.00 Uhr

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Anträge zur Tagesordnung
- 2.1 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit
3. Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2012
4. Bericht der Bürgermeisterin
5. Einwohnerfragezeit
6. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hornbek für das Gebiet südlich des Lippenhorstweges und der Hauptstraße und westlich der Landesstrasse 200 gelegen
hier: Sachstandsbericht
7. Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde für das Gebiet südlich des Lippenhorstweges und der Hauptstraße und westlich der Landesstrasse 200 gelegen
hier: Sachstandsbericht
8. Beschaffung eines Aufsitzrasenmähers
hier: Öffnung der abgegebenen Gebote
9. Reparatur Straßenbelag Lippenhorstweg (ab Hausnr. 17 bis Hausnr. 29)
10. Löschwasserschau Mai 2012
hier: Behebung von Mängeln
11. Beschlussfassung Abwasserkonzept
12. Hinweisschild Limes Saxoniae
13. Zaunerneuerung Spielplatz
14. Teilnahme Landeserntedankfest
15. Knickarbeiten
hier: Vergabe von Flächen zur Selbstabnahme
16. Umgestaltung des Aufenthaltsraumes der Freiwilligen Feuerwehr Hornbek

II. Nichtöffentlicher Teil

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

17. Grundstücksangelegenheiten

III. Öffentlicher Teil

18. Bekanntgabe des im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlusses

19. Verschiedenes

3

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
-----	-----------	-------	---------	--------------

1. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin Dibbern eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass zur Sitzung fristgerecht und ordnungsgemäß eingeladen wurde.

Die Gemeindevertretung ist beschlussfähig.

2. Anträge zur Tagesordnung

Frau Dibbern beantragt eine Änderung der Tagesordnung:

Der Sachstandbericht des Bauplaners Herrn Kühl soll vorgezogen werden.

Die Gemeindevertretung Hornbek stimmt dem Antrag der Bürgermeisterin zu

7

0

0

2.1

Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Bürgermeisterin Dibbern informiert, dass zukünftig am Anfang der Sitzung der Ausschluss der Öffentlichkeit beantragt werden kann, wenn für das Gremium hierfür eine Notwendigkeit vorliegt.

**3. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Hornbek für das Gebiet südlich des Lippenhorstweges und der Hauptstraße und westlich der Landesstr. 200 gelegen
hier: Sachstandsbericht**

Herr Kühl informiert, dass das Biologische Gutachten Anzeichen für das wahrscheinliche Vorkommen von schützenswerten Amphibien ergeben hat, konkret Kammmolche, Laubfrösche und Knoblauchkröten. Eine weiterführende Untersuchung, ob wirklich Tiere da sind, sollte möglichst vermieden werden. Die Kosten würden sich ca. auf € 2000,00 belaufen. Als Alternative empfiehlt er, für die Amphibien einen Korridor zwischen den geplanten Grundstücken frei zu lassen.

4. Bebauungsplan Nr. 1 der Gemeinde Hornbek

4

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek**

TOP	Beschluss	dafür	dagegen	Enthaltungen
------------	------------------	--------------	----------------	---------------------

**für das Gebiet südlich des Lippenhorstweges
und der Hauptstr. und westlich der L200 ge-
legen**

hier: Sachstandsbericht

Das Lärmschutzgutachten bezügl. des Bolzplatzes
liegt vor. Es erfordert den Schutz des geplanten
Baugebietes, Herr Kühl stellt 2 mögliche Varianten
vor:

1. Die Baugrenzen der jeweiligen Grundstücke zu-
rückziehen, um den Umkreis des Lärmpegels aus-
zusparen

oder

2. Nutzungsregeln für den Bolzplatz festzulegen
(Ruhezeiten)

Der Gemeinderat favorisiert Variante 2.

Herr Kühl verlässt die Sitzung um 20.00 Uhr

5. Niederschrift der Sitzung vom 18.04.2012

Gegen die Niederschrift wurden keine Einwände
erhoben

6. Bericht der Bürgermeisterin

19.04.12 Sitzung Kindergartenkuratorium

05.05.12 Maifeuer in Hornbek

06.05.12 Landtagswahlen

02.06.12 Grillen der FFW

13.06.12 Amtsausschuss-Sitzung

19.06.12 Verabschiedung Schul-Rektor Hönicke

18.08.12 Kinderfest

23.08.12 Amtsausschuss-Sitzung

08.09.12 Gemeindeausflug

10.09.12 Kindergarten-Beiratssitzung

Sonstiges:

- der neue Rasentrecker wurde geliefert
- Bau der 380 KV-Leitung hat begonnen
- ein Hund wurde an einem Baum festgebunden
gefunden und ins Möllner Tierheim verbracht
- durch die AWSH wurde ein Kleidercontainer auf-
gestellt und zwischenzeitlich wieder abgeholt
- Heike Kühn, Stefanie und Marian Hohmuth haben
Gemeindearbeiten erledigt
- Hydraulik-Schläuche wurden beim Gemeinde-
Trecker getauscht, der Trecker war beim TÜV
- die Tragkraftspritze der FF wurde repariert
- die BGM hat eine Vermietungsanfrage für die

5

**Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek**

TOP

Beschluss

dafür dagegen Enthaltungen

Immobilie Hauptstr. 16 abgelehnt

Pause von 20.15 bis 20.25 Uhr

7. Einwohnerfragstunde

Herr Hohmuth fragt, ob man das Plakatieren der Glasscheiben der Bushaltestellenhäuschen zukünftig verbieten kann, diese werden von Einwohnern ehrenamtlich sauber gehalten. Er schlägt ein Schild „Werbung anbringen verboten“ vor.
Frau Dibbern kümmert sich darum

8. Beschlussfassung über die Beschaffung eines neuen Aufsitz-Rasenmähers

Frau Dibbern merkt an, das der Tagesordnungspunkt falsch titulierte ist, es handelt sich nicht um die Beschaffung, sondern die Veräußerung des defekten Aufsitz-Rasenmähers

Der Gemeinde liegen 3 Gebote zur öffentlichen Ausschreibung in verschlossenen Umschläge vor, nach der nun folgenden Öffnung ergeben sich folgende Gebote:

- | | |
|----------------------------|----------|
| 1. Tobias und Torsten Kühn | € 108,00 |
| 2. Matthias Curjar | € 50,00 |
| 3. Ralf Dibbern | € 50,90 |

Somit geht der Zuschlag an Tobias und Torsten Kühn, sie werden entsprechend informiert.

9. Reparatur Straßenbelag Lippenhorstweg (ab Hausnr. 17 bis Hausnr. 29)

Olaf Flemming hatte angeboten, die Schäden auf eigene Kosten beheben zu lassen.

Mittlerweile ist die Baumaßnahme abgeschlossen (siehe Anlage TOP 7 sowie Rechnung über € 4214,98).

Herr Flemming hat sich beteiligt und die Kosten für Einrichtung und Abräumung der Baustelle übernommen.

Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt nachträglich über die Genehmigung zur Durchführung der Baumaßnahme

7

0

0

10. Löschwasserschau Mai 2012

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

hier: Behebung von Mängeln

- Beim Einlauf in die Beek fehlt ein Blindstutzen
- Entnahmestellen müssen entschlammt werden
- Entnahmeschacht am Mühlenteich ist zu hoch, er muss entweder gekürzt, oder es muss Sand aufgeschüttet werden. Herr Koschorrek und Herr Hohmuth wollen sich zur Ortsbegehung treffen.

11. Beschlussfassung Abwasserkonzept

Es erfolgte noch keine Beschlussfassung.

In Hornbek gibt es noch viele Außenanlieger, die Überarbeitung des Konzeptes muss erfolgen.

Hier ist noch eine Besprechung mit dem Kreis nötig.

12. Hinweisschild Limes Saxoniae

Herr Hans-Joachim Feldner hat der Gemeinde Hornbek eine Hinweistafel gestiftet über Verlauf und die historische Bedeutsamkeit des Limes Saxoniae. Diese soll an dem Holzhaus/Rastplatz bei der alten Kiesgrube angebracht werden. Herr Hohmuth wird die Anbringung veranlassen und nimmt das Schild mit.

13. Zaunerneuerung Spielplatz

Herr Hohmuth berichtet, dass Herr Kühn momentan leider nicht den gesamten Zaun erneuern kann. Er stellt mehrere Vorgehensweisen vor.

Zum einen könnte man die jetzt schon kippenden Pfosten zwischen Spiel- und Bolzplatz einfach mit Rundhölzern stabilisieren. Dies ist preisgünstig, wäre aber nur provisorisch.

Evtl. wäre auch eine Teillösung möglich, d.h. eine schrittweise Fertigstellung des Zaunes durch Herrn Kühn.

Ansonsten käme noch die Vergabe der gesamten oder Teil-Arbeiten an eine Fremdfirma.

Es soll noch eine Rücksprache mit Herrn Kühn erfolgen.

Weiterhin spült beim Tor zum Brennplatz Sand vom Wall, der das Tor blockiert. Herr Hohmuth sieht eine Lösung in der Kürzung des Walles durch teilweise Abtragung und Anbringen einer Stahlmatte, wo der Wall dann etwas weiter entfernt des Tores angeschüttet wird.

14. Teilnahme zum Landeserntedankfest

07.10.2012 findet das Landeserntedankfest statt, es soll möglichst aus jeder Gemeinde ein Festwagen vertreten sein. Frau Dibbern fragt nach Beteili-

Niederschrift

7

über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

gung.

15. Knickarbeiten

hier: Vergabe von Flächen zur Selbstabnahme

Es soll überprüft werden, welche Gemeindeflächen überhaupt zur Verfügung stehen, Herr Koslowski Herr Hohmuth und Frau Dibbern wollen die Lage sondieren.

16. Umgestaltung des Aufenthaltsraumes der Freiwilligen Feuerwehr Hornbek

Herr Curjar, Herr Koschorrek und Frau Dibbern erklären sich zur Mithilfe bereit.

9

Niederschrift
über die Sitzung der Gemeindevertretung Hornbek
am 28.09.2012 im Dorfgemeinschaftshaus Hornbek

III. Öffentlicher Teil

18. Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

19. Verschiedenes

Versicherungsangelegenheiten

Seit langer Zeit ist die Gemeinde bei der Provinzial (früher Feuerkasse) versichert, hier könnten die Beträge angepasst werden. Ein Vergleich zeigt, dass die OKV günstiger ist, da sie ausschließlich für kommunal und arbeitet. Es ergäbe sich eine Kostenersparnis von ca. € 200,00 pro Jahr.

7 0 0

Die Gemeindevertretung Hornbek beschliesst die Kündigung der Versicherungsverträge bei der Provinzial und Abschluß bei der OKV

Die Gemeindevertretung berät über die Anschaffung einer großen Schaufel für den Gemeindetraktor. Herrn Hohmuth liegt ein Angebot in Höhe von ca. € 650,00 vor. Die bereits vorhandene kleine Schaufel soll im Falle des vorgenannten Erwerbs nicht veräußert werden.

Die Gemeindevertretung Hornbek beschließt die Anschaffung der großen Schaufel gemäß Angebot

4 0 2

Weiterhin berät der Gemeinderat über die Anschaffung eines, ggf. gebrauchten, großen Anhängers für den Traktor. Es ist für die Gemeinde zusehend schwieriger geworden, sich einen solchen bei Einwohnern auszuleihen. Es wird über den tatsächlichen Bedarf und die erforderliche Unterstellmöglichkeit diskutiert, eine Entscheidung wird noch nicht gefällt.

Frau Dibbern dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.50 Uhr.

24.10.12



Bürgermeisterin



Protokollführerin